



An die  
BKU-Geschäftsstelle  
Georgstraße 18  
50676 Köln

Absender

Name / Vorname

Straße

Ort

Telefon

## Hinweise

**Anmeldung bis 6. März 2015 an:**  
BKU-Geschäftsstelle, Georgstraße 18, 50676 Köln  
Telefonnummer für Rückfragen: 02 21/27 23 70, service@bku.de.  
Wenn Sie sich bis zum 20. Februar 2015 angemeldet und den Tagungsbeitrag überwiesen haben, gewähren wir **Frühbucherabatt** (s. unten).

**Tagungsbeitrag** inkl. Tagungsgetränke, festliches Abendessen und Empfang **pro Person:**

	bis 20. Februar	danach
mit Übernachtung im Einzelzimmer (inkl. Frühstück):	179,00 Euro	199,00 Euro
mit Übernachtung im Doppelzimmer (inkl. Frühstück):	149,00 Euro	169,00 Euro
ohne Übernachtung:	89,00 Euro	99,00 Euro
nur Freitag oder Samstag	49,00 Euro	59,00 Euro

**Bankverbindung**  
Bitte überweisen Sie den gesamten Tagungsbeitrag bis spätestens 6. März 2015 unter dem Stichwort „Frühjahrstagung Speyer“ auf das Konto des BKU, Pax-Bank eG Köln, IBAN: DE14 3706 0193 0013 7370 10, BIC: GENODED1Pax.

**Hinweis**  
Die Anmeldung ist erst nach eingegangener Überweisung des gesamten Tagungsbeitrags gültig. Bei Nicht-Teilnahme an den einzelnen Tagungsteilen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.



Tagungsort: Hotel Domhof, 67346 Speyer, Bauhof 3,  
Tel: 06232/1329-0, Fax: 06232/1329-90.



Krypta des Speyerer Domes Foto: Krypta © kuegi /Titelbild: © richirik - Fotolia.com

### Anfahrtsskizze



**Tagungsbüro während der Tagung:**  
Telefon 01 72/2 34 19 22

## Führung, Innovation und Qualität in schnelllebigen Zeiten

Was junge und erfahrene Führungskräfte  
voneinander lernen können



Frühjahrstagung in Speyer  
Freitag 13. bis Samstag 14. März 2015

Hotel Domhof, Bauhof 3, 67346 Speyer

Mit freundlicher Unterstützung der:



## Sehr geehrte Damen und Herren,

der Druck auf den Erhalt unserer Wettbewerbsfähigkeit ist enorm. Das Ringen um Innovation und höhere Effizienz, nicht nur in Produkten und Dienstleistungen sondern auch im Sozialen, ist alltäglich.

Bei dem gleichzeitig stattfindenden – sich ständig beschleunigendem – Wandel der Zeiten funktionieren die Rezepte aus unserer Erfahrung manchmal, manchmal aber auch nicht (mehr). Die Frage „Was ändere(te) sich – was bleibt?“ wird praktisch alltäglich.

Im Austausch mit jungen und lebenserfahrenen Unternehmerinnen und Unternehmern aus gewinnorientierten und nicht-gewinnorientierten Unternehmen wollen wir folgenden Fragen nachgehen:

- Was leitet mich als Unternehmer/-in?
- Wo liegen oder lagen für mich die größten Herausforderungen?
- Was können wir voneinander lernen?
- Wie vermittele ich, dass wir nicht nur einen „Job“ machen, sondern in unserem Tun auch Sinn stiften?
- (Wie) Kann ich das, was mich im Innersten antreibt, an meine „(Führungs)Mannschaft“ weitergeben?

Zu dieser guten Mischung zwischen Impulsen aus unterschiedlichsten Unternehmerperspektiven, der Reflektion mit Unternehmern/-innen im BKU und den Impulsgebern/-innen und dem Austausch persönlicher Erfahrungen laden wir Sie sehr herzlich auch in diesem Jahr wieder zu unserer Frühjahrstagung nach Speyer ein.

**Reinald Wolff**  
BKU-Vorsitzender Stuttgart

**Karl-Heinz van Lier**  
Konrad-Adenauer-Stiftung, Mainz

**Bernd Jung**  
BKU-Vorsitzender Kurpfalz

**P. Gangolf Schüßler SJ**  
Heinrich Pesch Haus, Ludwigshafen

**Markus Demmer**  
BKU-Vorsitzender Saar/Trier

**Michael Scheidgen**  
BKU-Vorsitzender Saar/Trier

**Elke Martin-Ehret**  
BKU-Vorsitzende Freiburg

**Michael Scheidgen**  
BKU-Vorsitzender Koblenz

**Florian Brechtel**  
BKU-Vorsitzender Rhein/Main

**Alois Konstantin Fürst zu Löwenstein**  
BKU-Vorsitzender Aschaffenburg

## Freitag 13. März 2015

- 14.00 Uhr **Anreise, Einchecken ins Hotel, Begrüßungskaffee**
- 15.00 Uhr **Begrüßung: Reinald Wolff**  
BKU-Diözesanvorsitzender Stuttgart
- Grußwort: Hansjoerg Eger**  
Oberbürgermeister der Stadt Speyer
- 15.15 Uhr **„Kontinuität und Wandel – mein Selbstverständnis als Unternehmer“**
- Wilfried Ensinger**  
Gründer und Gesellschafter Ensinger GmbH, Nufringen
- 16.00 Uhr **„Unternehmergeist, kehrt bei uns ein! – Unser Selbstverständnis als Social Entrepreneurs“**
- Florian Hoffmann**  
Gründer und Präsident „The Do School“, Hamburg
- Dr. Kerstin Humberg**  
„Das Glückswerk“, Berlin
- 17.00 Uhr Kaffeepause
- 17.30 Uhr Austausch in Tischgruppen mit den Referenten und untereinander
- Moderation: Stephan Teuber**  
Geschäftsführer Loquenz Unternehmensberatung GmbH, Leinfelden-Echterdingen
- 18.45 Uhr **Ende des ersten Tagungsteils**
- 19.30 Uhr **Abendessen**

## Samstag, 14. März 2015

- 8.30 Uhr **Heilige Messe in der Afra-Kapelle des Hohen Doms zu Speyer**  
**Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann**  
Speyer
- 9.45 Uhr **Grußwort**  
**Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann**
- 10.00 Uhr **„Vom Werk der Barmherzigkeit zum Sozialunternehmen“**
- Sr. Basina Kloos**  
Vorstandsvorsitzende der Marienhausstiftung, Waldbreitbach
- 10.45 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr **„Qualitätsversprechen zwischen Eigenverantwortung und Kontrolle“**
- Dr.-Ing. Gerald Aengenheyster**  
Geschäftsführer „Das Kunststoff-Zentrum“, Würzburg
- 12.00 Uhr **„Führungserfahrungen in Veränderungsprozessen“ – Panel**
- Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann**  
**Sr. Basina Kloos**  
**Dr. Kerstin Humberg**  
**Dr.-Ing. Gerald Aengenheyster**
- Moderation: P. Gangolf Schüßler SJ**  
Heinrich Pesch Haus, Ludwigshafen
- 13.15 Uhr **Schlusswort:**
- Bernd Jung**  
Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Südliche Weinstraße/Landau,  
Vorsitzender der BKU-Diözesangruppe Kurpfalz
- Karl-Heinz van Lier**  
Konrad-Adenauer-Stiftung, Mainz
- 13.30 Uhr **Ende der Tagung und Mittagsimbiss**



## Anmeldung zur Frühjahrstagung, Speyer

Rückmeldung bitte bis spätestens 6. März 2015

# BKU

Band Katholischer Unternehmer e.V.

Hiermit melde(n) ich mich/wir uns verbindlich für die BKU-Frühjahrstagung vom 13. bis 14. März 2015 in Speyer an:

mit Übernachtung im Einzelzimmer	179,-/199,- Euro	mit Übernachtung im Doppelzimmer	149,-/169,- Euro	ohne Übernachtung	89,-/99,- Euro	nur Freitag	49,-/59,- Euro	nur Samstag	49,-/59,- Euro
----------------------------------	------------------	----------------------------------	------------------	-------------------	----------------	-------------	----------------	-------------	----------------

Name \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Unternehmen/Institution \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_

Die Gesamtkosten von € \_\_\_\_\_ habe ich am \_\_\_\_\_ auf das Konto des BKU überwiesen.  
Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_